

Rosenheimer Spezial-Glas GmbH:

Sicherheitsglas setzt neue Maßstäbe

Seit über 30 Jahren werden in Flintsbach, vor den Toren von Rosenheim, Consafis-Isoliergläser hergestellt, die durch Qualität und die Erfüllung individueller Kundenwünsche überzeugen. Verantwortlich dafür zeichnet die Rosenheimer Spezial-Glas GmbH, ein autarkes Unternehmen, das aus der Rosenheimer Flachglashandel GmbH hervorgegangen ist.

Bei dem Rosenheimer Unternehmen liegt der Qualitätsanspruch von Anfang an höher, als es die Normen erfordern. Dies führt nicht zuletzt zu zufriedenen Kunden, treuen Partnern und Referenzen. Geschäftsführer und Inhaber Volker Bastian ist dafür bekannt, daß er sich stets bemüht, in enger Zusammenarbeit mit und zum Wohle seiner Kunden tätig zu sein. So entstammen seine Ideen die sogenannte „runde Ecke“ im Isolierglas, innovative Bock- und Abstapelsysteme, diverse Maschinenentwicklungen und die ersten Zweischeiben-Isoliergläser mit dem überragenden U_g -Wert von $0,8 \text{ W/m}^2\text{K}$, die in größerer Serie dem Markt zur Verfügung gestellt werden. Wie kann es verwundern, wenn ein erneuter Coup die Fachwelt aufhorchen läßt?

Glas-Polycarbonat-Verbund für höchste Sicherheit

Sicherheitsgläser gibt es für die passive und aktive Sicherheit. Dabei sollen solche für die passive Sicherheit Menschen und Lebewesen vor den scharfkantigen und verletzungsgefährdenden Bruchstücken von Glas im Bruchfalle schützen. Das wesentlich interessantere Gebiet aber ist das der aktiven Sicherheit. Hier wird neben der passiven Sicherheit die Angriffshemmung gegen Durchwurf, Durchbruch, Beschuß und Sprengstoff gefordert. Solche Gläser sind seit Jahrzehnten im Gebrauch, sie zeichnen sich allerdings durch übermäßige Dicken, hohe Gewichte und nicht immer befriedigende Optik aus.

„Rodur-light“ ist ein Produkt, das hier Grenzen überschreiten will. Durch die aus der Denkfabrik Rosenheimer

Spezial-Glas geborene und patentierte Idee, Glas und Polycarbonat zu einer beständigen Einheit zu verbinden, wurde Abhilfe geschaffen. Damit gelang es nach den Worten von Geschäftsführer Volker Bastian nach vieljähriger Entwicklungsarbeit, das zur Zeit wohl technologisch führende, kombinierte Verbund-Sicherheitsglas herzustellen, das bereits vor seiner „offiziellen Geburt“ weltweite Aufmerksamkeit erweckte. Unter der Patentanmeldung Nr. 198 249 969 wurde das neue System vorgestellt, inzwischen sind aber in der Weiterentwicklung noch zwei weitere Patente angemeldet worden.

Bedingt durch die verschiedenen Ausdehnungskoeffizienten von Glas und Polycarbonat war es bisher nicht möglich, eine dauerhafte Verbindung beider Komponenten herzustellen. Nun ist es gelungen, durch eine neuartige

Verbindungstechnik eine Lösung dieses Problems zu realisieren. Die Lichtreflexion der Scheibenoberflächen konnte mit dem besonderen Verbindungsmaterial minimiert werden. Daraus resultiert auch die Klarheit der Scheibe, deren Dicke nur bei genauer Betrachtung auszumachen ist. All dies machte dann auch die Gründung eines speziellen Unternehmens notwendig: es entstand die Rosenheimer Spezial-Glas GmbH.

Damit diese Entwicklung – leichte und hochresistente angriffshemmende Verglasungen – sich am Markt noch erfolgreicher durchsetzen kann, werden noch innovative Partner in Europa, den USA, Japan und dem vorderen Orient gesucht, die – von Rosenheim mit der kompletten Know-how- und Geräteausstattung ausgerüstet – einen wachsenden Markt versorgen können.



„Rodur-light“ vereinigt alle relevanten Sicherheitseigenschaften wie Schlagzähigkeit, Splitterschutz, chemische Beständigkeit und verfügt über hohe Transparenz und Farbneutralität

Scheibe nach Standardbeschuß mit Splitterabgang



Alle „Rodur-light“-Gläser zeichnen sich durch geringe Dicken und bis zu 50 Prozent leichtere Konstruktionen aus, sie erfüllen alle Anforderungen der neuen Europeanormen DIN EN 356-A, DIN EN 356-B und DIN EN 1063 bis hin zur Type BR 7 (höchste Beanspruchung), wobei eine solche „Superscheibe“ nur 152 kp/m² wiegt.

„Rodur-light“ hat alle amtlichen Prüfungen mit besten Ergebnissen bestanden und bietet im Gegensatz zu Folienkonstruktionen die Garantie, vor allem auch bei tieferen Temperaturen optimale Sicherheit zu bieten. Das Produkt ist mit gleichbleibenden Sicherheitseigenschaften im Temperaturbereich von -15 °C bis +50 °C ausgestattet, Eigenschaften, die nach Aussagen des Herstellers bisher von keinem Wettbewerbsprodukt erreicht wurden.

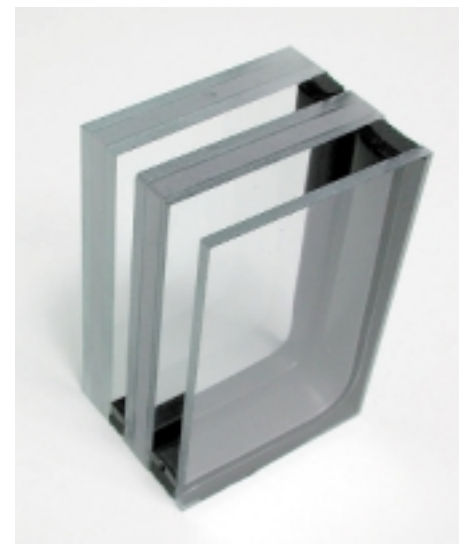
Zahlreiche Einsatzgebiete

„Rodur-light“ vereinigt alle relevanten Sicherheitseigenschaften wie Schlag-

zähigkeit, Splitterschutz, chemische Beständigkeit in sich. Darüber hinaus zeichnet sich das Sicherheitsglas durch hohe Transparenz, uneingeschränkte Formgebung, Farbneutralität und sehr geringes Flächengewicht und dünne Einbaudicken aus. Ganz gleich, ob im Neu- oder Umbau, das Sicherheitsglas aus Flintsbach deckt alle sicherheitsrelevanten Bereiche ab. Aufgrund der geringen Scheibendicke und des günstigen Gewichts eignet sich „Rodur-light“ ganz besonders für gepanzerte, beschußhemmend ausgeführte Kraftfahrzeuge und bietet den Insassen somit optimale Sicherheit. Weitere Anwendungsgebiete eröffnen sich beim Einsatz in Wohnhäusern, Einzelhandelsgeschäften, Kaufhäusern, Vitrinen, Gefahrenzonen in Industrie und Chemieunternehmen, Haftanstalten, Polizeistationen, Bank- und Postschaltern, Schiffsbau, EDV-Räumen, U-Booten und Panzern, Werkzeugmaschinen etc.. Das Produkt ist darüber hinaus aufgrund seines geringen

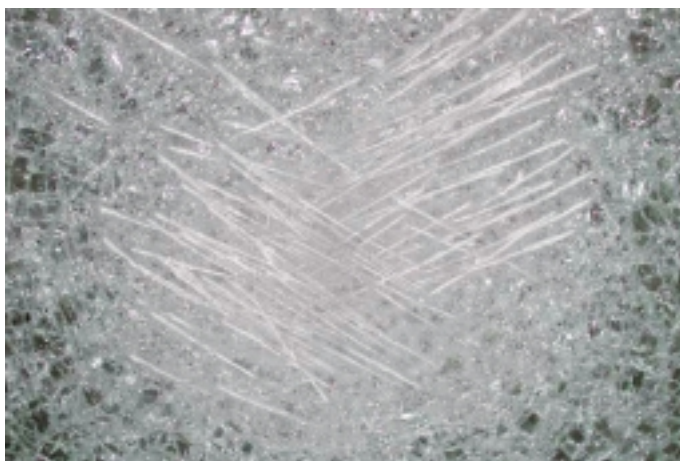
Gewichts und speziell entwickelter Halterungen auch für den Fassadenbau geeignet.

Da beim Einsatz angriffhemmender Verglasungen überdurchschnittlich viele, spezielle Voraussetzungen und Anforderungen zu erfüllen sind, bietet die Firma Rosenheimer Spezial-Glas GmbH ihren Kunden bereits in der Planungsphase jegliche technische Unterstützung an und berät den Auftraggeber objektbezogen von der Planung bis zur Abnahme. Für das Produkt gilt eine fünfjährige Garantie, die fallweise auch verlängert werden kann. Selbstverständlich kann „Rodur-light“ auch zu Funktions- und Multifunktions-Isolierglas verarbeitet werden. Es bietet dann neben höchster Sicherheit auch beste Wärmedämmung sowie Schall- und Sonnenschutz.



*Die Lichtreflexion der Scheibenoberflächen konnte mit dem besonderen Verbindungsmaterial minimiert werden
Bilder: Rosenheimer Spezial-Glas*

Auch nach 80 Axtschlägen ist kein Durchkommen



Von der Geschäftsleitung war zu erfahren, daß die Entwicklung nun soweit abgeschlossen ist, um auch Lizenzpartnern die risikolose Fabrikation der Produktpalette anzubieten. Voraussetzung ist allerdings der Erwerb der kompletten Produktionsausstattung für die Herstellung von „Rodur-light“ beim Lizenzgeber, damit eine einheitlich hohe Qualitätsstufe der Produkte gewährleistet ist. Des weiteren erfolgt eine eingehende Einschulung des Lizenznehmerpersonals.

Wilhelm Hager